

Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis	VII
Abkürzungsverzeichnis	XV
§ 1 Einleitung und Problemstellung	1
§ 2 Zur Problematik des alpenquerenden Strassengüterverkehrs und zu den möglichen Instrumenten im Hinblick auf seine Reduktion	4
I. Zur Problematik des alpenquerenden Strassengüterverkehrs	4
II. Zu den möglichen Instrumenten im Hinblick auf eine Reduktion des alpenquerenden Strassengüterverkehrs	7
1. Mengenmässige Beschränkungen im alpenquerenden Strassengüterverkehr – unter besonderer Berücksichtigung der sog. Alpentransitbörse	7
2. Abgabenrechtliche Instrumente – unter besonderer Berücksichtigung von „Toll+“	10
3. Verkehrsregelnde Massnahmen	10
§ 3 Zum primärrechtlichen Rahmen	12
I. Zu den Grundfreiheiten, insbesondere Art. 34 AEUV	12
1. Schutzbereich	13
2. Eingriff	15
3. Rechtfertigung	19
a) Rechtfertigungsgründe	19
b) Verhältnismässigkeit	27
aa) Geeignetheit	28
bb) Erforderlichkeit	34
cc) Angemessenheit	39
dd) Fazit	41
II. Ausgewählte weitere primärrechtliche Vorgaben	45
1. Verbot der Diskriminierung aus Gründen der Staatsangehörigkeit (Art. 18 AEUV)	45
2. Steuerliche Vorschriften: Art. 110 AEUV	46
3. Zum Verursacherprinzip	51
4. Beihilfenrecht	54
5. Zur Tragweite der Unionsgrundrechte	58
§ 4 Zum Sekundärrecht: die RL 1999/62	62
I. Zum Begriff der „Maut“ im Sinne der RL 1999/62	65
II. Zu den Vorgaben der RL 1999/62 in Bezug auf die Erhebung von Mautgebühren	67
1. Allgemeine Bestimmungen	67
a) Anwendungsbereich	67
b) Zur Kumulation von Maut- und Benutzungsgebühren	70
c) Diskriminierungsfreie Ausgestaltung	70
d) Sonstige Aspekte	71
2. Spezifische Vorgaben für Mautgebühren	72
a) Infrastrukturgebühr	72
b) Gebühr für externe Kosten	76
3. Fazit	77

III. Zur Abgeschlossenheit der RL 1999/62	78
1. Grundsätze.....	78
2. Anwendung auf die RL 1999/62 in Bezug auf die Einführung einer Alpentransitbörsen und eines Emissionshandelssystems	81
3. Fazit.....	82
§ 5 Zu den Vorgaben des Landverkehrsabkommens Schweiz – EU.....	84
I. Struktur und Inhalt des Landverkehrsabkommens – ein Überblick.....	84
II. Landverkehrsabkommen und Beschränkungen des alpenquerenden Strassengüterverkehrs....	86
1. Zur rechtlichen Tragweite des Grundsatzes der „freien Wahl des Verkehrsträgers“	86
2. Das Verbot einseitiger mengenmässiger Beschränkungen.....	90
3. Der Grundsatz der Nichtdiskriminierung	92
4. Grundsatz der Verhältnismässigkeit der dem Verkehr angelasteten Kosten	93
5. Fiskalische Vorgaben des LVA und Kontingentierungsverbot	94
III. Fazit.....	97
§ 6 Zu den Möglichkeiten der Implementierung von Instrumenten der Reduktion bzw. Beschränkung des alpenquerenden Strassengüterverkehrs	99
I. Unionsrechtliche Ebene	99
II. Völkerrechtliche Ebene	102
III. Mitgliedstaatliche Ebene	105
§ 7 Schlussbetrachtung	106